

Neues MAGNA Assembling-Werk in Ilz kurz vor Realisierung - Endgültige Entscheidung fällt im März

Utl.: Bei klarem Bekenntnis der Landesregierung steht dem Neubau mit 650 Mio. Schilling Investitionsvolumen und 150 neuen Arbeitsplätzen nichts im Wege =

Oberwaltersdorf (OTS) - MAGNA Europa wird mit größter Wahrscheinlichkeit das geplante neue Assembling-Werk für Getriebe und ganze Antriebssysteme im steirischen Ilz errichten. Sollte es seitens der steirischen Landesregierung das klare Bekenntnis geben, daß alle erforderlichen Genehmigungsverfahren rasch abgewickelt und die gemäß den EU-Bestimmungen möglichen Förderungen in vollem Umfang gewährt würden, wie dies in Vorgesprächen seitens der ressortzuständigen Landesräte Paieryl und Ressel bereits zugesagt worden sei, stehe dem Neubau am Standort Ilz nichts mehr im Wege. Eine endgültige Entscheidung werde MAGNA im März treffen, erklärte heute MAGNA Int. Vice Chairman Siegfried Wolf.

Unabhängig von der Standortentscheidung ist ein Werksneubau notwendig, da MAGNA die vorhandenen Kapazitäten im Bereich der Fertigung von Getrieben und Motor-Ausgleichswellen aufgrund der guten Auftragslage und aussichtsreicher Zukunftsperspektiven erweitern muß. In dem neuen Werk, das in der ersten Ausbaustufe ein Investitionsvolumen von rund 650 Millionen Schilling umfassen und mindestens 150 neue Arbeitsplätze schaffen würde, soll, nach der Anlieferung der Einzelteile von anderen MAGNA-Betrieben in Österreich oder externen Zulieferern, die kundenfertige Endmontage von hochkomplexen Getrieben und ganzen Antriebsystemen erfolgen.

Durch einen Neubau in Ilz würde MAGNA einen weiteren Beitrag zum Entstehen eines "Klein Detroit" im Süden Österreichs leisten, wie der Automobilcluster Steiermark aufgrund seiner positiven Effekte auf Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur bezeichnet werden kann. Der Erfolg des Automobilclusters ist jetzt schon eng mit dem Engagement von MAGNA verbunden. Von den rund 8.600 Mitarbeitern, die MAGNA in Österreich beschäftigt, gehen über 6.800 allein an den sechs steirischen MAGNA-Standorten ihrer Arbeit nach.

MAGNA, einer der meistdiversifizierten Automobilzulieferer der Welt, entwickelt, konstruiert und produziert Automobilsysteme, Baugruppen,

Einbauteile und Komponenten, die in erster Linie für den Verkauf an Originalausstatter und Hersteller von Autos und Leichtlastkraftwagen in Nord- und Südamerika, Mexiko, Europa und dem Asien-Pazifik-Gebiet bestimmt sind. Die Produktpalette von MAGNA umfaßt unter anderem: Außenzu-behörteile, Innenraumpro-dukte wie komplette Sitze, Instrumenten- und Türverkleidungssysteme und Schallschutz, gestanzte und geschweißte Metallteile und Komponenten, elektromechanische Geräte und Navigationssysteme, Sonnendächer, eine Vielzahl verschiedener Kunststoffteile einschließlich Karosserie-verkleidungen und Armaturen Bretter durch Decoma International Inc., verschiedene Motoren-, Antriebs-, Kraftstoff- und Kühlkomponenten durch Tesma International Inc., eine Vielzahl von Antriebskomponenten sowie die komplette Fahrzeugtechnik und -montage durch die Steyr-Daimler-Puch Gruppe.

MAGNA beschäftigt derzeit mehr als 54.000 Mitarbeiter in 164 Produktionsstätten und 30 Zentren für Produktentwicklung und Technik in 19 Ländern.

Rückfragehinweis:

MAGNA EUROPA AG
Karl-Heinz Grasser
Magna Straße 1
2522 Oberwaltersdorf

Tel: 02253/600-712 Fax: 02253/600-37

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0140 2000-01-31/12:21

311221 Jän 00

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000131_OTS0140